

lokal-Nachrichten aus der alten Heimath.

Preußen.

Provinz Brandenburg.

Berlin. Hier tagte kürzlich der vom Verband deutscher Müller eingeleitete Ausschuss zur Vertheilung der für die Wasserbeschädigten gesammelten Unterstützungsgelder.

Brandenburg. Oberbürgermeister Neufchel ist kürzlich hier gestorben.

Charlottenburg. Bei den Stadtverordneten-Stichwahlen sind die Sozialdemokraten in allen Bezirken unterlegen und haben keinen einzigen Kandidaten durchgebracht.

Provinz Hannover.

Osnabrück. Die Vorstände des deutschen Kriegervereins haben beschlossen, das dritte Kriegervaisenhaus hier zu errichten.

Papenburg. Bei der Insel Vorkum ist eine Fischerbarke während des Sturmes gekentert.

Provinz Hessen-Nassau.

Kassel. Der Kommunalparlament für den Regierungsbezirk Kassel hat sich genüthigt gesehen, die Auflegung einer Bezirkssteuer zu beschließen.

Frankfurt. Der Juristrecht Stoppel beging die Unvorsichtigkeit, auf die Steine am Ufer unter dem Eisernen Steg zu treten.

Provinz Pommern.

Köslin. In einer hier abgehaltenen Centralversammlung der Pommerschen ökonomischen Gesellschaft wurde mit 97 gegen 21 Stimmen die Aufhebung der Gesellschaft beschlossen.

Stargard. Hundstauend Markt Belohnung sichert der Hauptmann v. Haine vom hiesigen Grenadier-Regiment denjenigen zu, der den Thäter gerichtlich fassbar nachweist.

Provinz Posen.

Strasowa. Das Reichsgericht verwarf die Revision des Rebatteurs der „Gazeta Straszowa“, Nowicki, der von der Strafkammer wegen Verleumdung des Fürsten Bismarck durch Abdruck eines Zweigeprächs zwischen Tod und Teufel zu drei Monaten Gefängniß verurtheilt wurde.

Provinz Ostpreußen.

Schönborn. Ein eigenes Ehrenamt haben in letzter Zeit die Einwohner unseres Dorfes zu übernehmen; sie müssen nämlich abwechselnd für die Aufrechterhaltung der Ordnung während der Nacht sorgen.

Tillit. Bei der Kreuzung der Landstraße Billkallen-Aspianen über die Eisenbahn Tillit-Stationen wurde von einem Zuge ein mit zwei Personen besetztes Fuhrwerk überfahren.

Provinz Westpreußen.

Dirschau. Oberlehrer Dr. Fricke, welcher bei der letzten Landtagswahl mit mehreren anderen Wahlmännern sich der Stimmabgabe enthalten hatte, weil der deutsche Kandidat nicht erklären wollte, daß er gegen das Vereinigkeitsgesetz stimmen werde.

Tiegenhof. Der 42 Jahre alte Schneberggelle August Klomafiel fiel Nacht, als er starkbetrunken nach Hause gehen wollte, vom Volkswert der Lindenstraße in die Tiege und ertrank.

Rheinprovinz.

Köln. Die Gasglühlicht-Gesellschaft zu Berlin hat die Stadt Köln wegen angeblicher Patentverletzung verklagt.

Barmer. In einen Ausstand traten neulich 25 von den 29 Schülern der zweiten Klasse der Baugewerkschule. Die Schüler erklärten, von einem Lehrer fortgesetzt mit unangehörigen Redensarten bedacht worden zu sein.

Bonn. Der Astronom Wincke, der seit 1882 geistig unmadet war, ist hier im Alter von 62 Jahren gestorben.

M. Gladbach. Auf dem Grabe seiner Mutter erschloß sich der Anstreichermeister Stadler. Die Ursache ist nicht bekannt.

Neuwied. Geheimrath Sanitätsrath Dr. Feld feierte das 50jährige Jubiläum als Doktor der Medizin.

Provinz Sachsen.

Naumburg. Der Thüringer Sängerbund, der gegenwärtig in 44 Orten 93 Vereine mit 2809 Mitgliedern umfaßt, wählte unsere Stadt als Ort für das nächste Bundesfest.

Zörbig. Der älteste Telegraphenbeamte Deutschlands, der Telegrapheninspektor A. D. Karl Peters, ist hier im Alter von 96 Jahren gestorben.

Provinz Schlesien.

Breslau. Fürstbischof Kardinal Kopp hat zum Stadtpfarrer von Leichen, das bekanntlich zur Breslauer fürstbischöflichen Diöcese gehört, den Monsignor Johannes Sifora, einen Polen, ernannt.

Hirschberg. Bei den Flußräumungsarbeiten beschäftigte ausländische Arbeiter begingen in Ermannsdorf grobe Ausschreitungen dadurch, daß 36 Mann in trunkenem Zustande sich gegenseitig schlugen.

Provinz Schleswig-Holstein.

Kendsburg. Die Landesynode lehnte die Bewilligung der Einführung dänischer Sprachstunden in den Schulen Nordschleswigs ab.

Wesselburen. Unter alten zurüdgelegten Akten der Kirchspielschreiberei hat man dieser Tage eine Anzahl von Jugendgedichten Hebbels aus den Jahren 1829 und 1830 gefunden.

Provinz Westfalen.

Dortmund. Die Stadtverordneten beschloßen die Renovierung des alten Rathhauses, des ältesten Bauwerkes dieser Art in Deutschland. Der Umbau kostet 200,000 Mark.

schätz und 50,000 Mark bewilligte die Stadtverordnetenversammlung. Jbbenbüren. Die Zukunft des hiesigen vor einigen Jahren erkaufte hiesigen Bergwerkes ist geistlich. Der Einbau der Rittingerpumpen ist beendet und somit der kritische Zeitpunkt der Sumpfung überstanden.

Sachsen.

Dresden. Zur Feier des bevorstehenden 25jährigen Regierungsjubiläums König Alberts haben bisher 1007 sächsische Orte wohlthätige oder gemeinnützige Stiftungen, im Betrage von insgesamt 4,021,000 Mark, in's Leben gerufen.

Zrersgrün. Hier betrat ein 14jährige Jüngling den schwach zugefrorenen Dorfteich, brach ein und ertrank.

Leipzig. Neulich Abends erschien ein 45jähriger hiesiger Kaufmann in der ersten Polizeiwache am Waschmarkt und versuchte sich zu erschlagen; der Revolver verjagte aber. Hierauf schnitt sich der Mann, ohne daß es Jemand verhindern konnte, die Pulsader auf und verletzte sich so schwer, daß er in's Krankenhaus gebracht werden mußte.

Reichenbach. Am Tage des 50jährigen Bestehens der Firma G. Schlerber hier, hat dieselbe mit 100,000 Mark eine Stiftung für ihre Arbeiter begründet; der Chef der Firma hat außerdem noch 60,000 Mark für ein Arbeiterheim gespendet.

Schneeberg. Ein zum Militär ausgehobener junger Mann wurde hier mit sechs Monaten Gefängniß bestraft, weil er sich vorzüglich einen Finger der rechten Hand abhatte, um dem Militär frei zu kommen.

Thüringische Staaten.

Gabernsdorf. Die Wahl des zum Bürgermeier gewählten Sozialdemokraten Dollstädt ist vom Bezirksausschuß nicht bestätigt worden, weil der Gewählte sich nicht der erforderlichen öffentlichen Achtung erfreut.

Gera. Der wegen Mordes zum Tode verurtheilte 15jährige Arbeiter Hehlshägel ist hier hingerichtet worden.

Saalfeld. Dahier starb Kommerzienrath Adolf Knuch, der im Jahre 1862 die Thüringer Nähmaschinenindustrie begründete.

Stadt. Jlm. Die thüringische Arbeiterkolonie Geilsdorf hat bis Ende August 1897 1683 Zuwandernden Aufnahme gewährt und 1642 entlassen. Die Kolonie hat 10,990 Mark 81 Pfennige Reinertrag der Landwirtschaft und 2841 Mark 37 Pfennige Erlos aus den sonstigen Arbeiten der Kolonisten aufzuweisen.

Zeulenroda. Der Fabrikbesitzer Moritz Knebel hat die ihm als zum Schulhausbau geeignet bezeichneten Grundstücke für den Preis von etwa 10,000 Mark angekauft und der Stadt zum Geschenk gemacht.

Freie Städte.

Ham burg. Der hiesige Luftschiffer Klinger beabsichtigt eine Nordpolfahrt mit einem 14,130 Kubimeter fassenden Luftballon, dessen Tragfähigkeit für 500 Tage ausreicht, zu unternehmen.

Bremen. Der 25jährige Buchhalter Hermann Jacobi veruntreute in der Tabakfirma Reinhard Bäder gegen 100,000 Mark durch Börsenspielen. Er ist flüchtig und wird steckbrieflich verfolgt.

Oldenburg. Ap en. Ein Viertel des großen Looses der Hamburger Lotterie im Betrage von 65,000 Mark ist hier von den erwachsenen Kindern des Speckhändlers Eilers gewonnen worden.

Mecklenburg.

Rostock. Der bisherige Assistentarzt an der Uthoff'schen Augenklinik zu Breslau, Dr. Theodor Arenfeldt, hat einen Ruf als Professor der Augenheilkunde an die hiesige Universität erhalten und angenommen.

Braunschweig. Anhalt.

Braunschweig. Der hiesige Verein für Feuerbestattung hatte sich an das herzogliche Konsistorium mit dem Ersuchen gewandt, es möge den Geistlichen die amtliche Mitwirkung bei Trauerfeiern für zur Feuerbestattung bestimmte Personen gestatten.

Verb. Der hiesige Schulvorstand beschloß, den armen Kindern der Volksschulen gegen geringe Entschädigung oder unentgeltlich warme Mittagkost zu verabreichen.

Großherzogthum Hessen.

Darmstadt. In einer der jüngsten Sitzungen der Stadtverordneten wurde bei der Beratung einer Straßenerweiterungsordnung nach einem Beschlusse der Berathungskommission das Polizeiamt ersucht, durch Verhandlung mit der Kommandantur Darmstadt eine angeblich bereits bestehende Zusage, Truppen nicht derart aufgerückt marschieren zu lassen, daß jeder Verkehr gestört wird, neu zur Geltung zu bringen.

Wingen. Kürzlich wurde ein aus dem Königreich Preußen Ausgewiesener, der hier Wohnung genommen hatte, von demselben Gericht, das ihn ausgewiesen hatte, strafrechtlich verfolgt, weil er einer Aufforderung des nämlichen Gerichts Folge geleistet hatte und in Grundbuchladen auf preussischem Gebiet erschienen war.

Mainz. Der hiesige Karnevalsverein hat eine glänzende Festschmückung für die Festzeit 1898, in der das 60jährige Bestehen gefeiert wird, entworfen.

München. Der von der Abgeordnetenversammlung vor vier Jahren abgelehnte Plan des Prinzregenten, einen großen Ausstellungspalast oberhalb der Theresienwiese (Bavaria - Denkmal) zu schaffen, wird nun verwirklicht. Die Stadt soll das Matthias-Spohr-Anwesen an der dortigen Stelle um 600,000 Mark zu diesem Zwecke gekauft haben.

Bayern.

München. Der von der Abgeordnetenversammlung vor vier Jahren abgelehnte Plan des Prinzregenten, einen großen Ausstellungspalast oberhalb der Theresienwiese (Bavaria - Denkmal) zu schaffen, wird nun verwirklicht. Die Stadt soll das Matthias-Spohr-Anwesen an der dortigen Stelle um 600,000 Mark zu diesem Zwecke gekauft haben.

Ansbach. Von der Diakonissen-Anstalt in Neudentleu wurde das Wirthschaftsamt „Zaloberuhe“, das in der Nähe liegt, angekauft; dasselbe soll zu einem Asyl für Blinde eingerichtet werden.

Schwabenmühl. Der hiesige Kaufmann Georg Vogel hat sich zur Errettung einer Augsburger Konfektionsfirma hat um 125,000 Mark einen Bauplatz gekauft.

Harburg. Wegen Mordes ist das Ehepaar Hofmann und dessen Tochter vom Schwurgericht zum Tode verurtheilt worden.

Harburg. Dieser Tage ermordete der schon zweimal in der Irrenanstalt bei Kaufbeuren untergebrachte 22jährige Georg Vogel seinen 60jährigen Vater durch sechs Weiserstiche. Der rasch herbeigerufene Arzt konnte den Schwerverletzten nicht mehr retten.

Hafffurt. Nach langen Bemühungen erhalten die Protestanten von hier und Umgegend ein eigenes Gotteshaus. Der Kirchenbauverein Hafffurt schenkte eine Subvention mit 27,000 Mark aus.

Nürnberg. Beim hiesigen Gerichte ist die Todeserklärung des vor 25 Jahren nach Amerika gegangenen und nun seit 16 Jahren verschollenen Freiherren Karl Johann Georg v. Stromer, Sohn eines bayerischen Hauptmanns, beantragt worden.

Rosenheim. In Hinteröhr bei Neubauern ist die Bestattung des Fürsten Brede gänzlich niedergebrannt.

Straubing. Das 1000jährige Jubiläum seiner erstmaligen geschichtlichen Aufzeichnung feierte in diesem Jahre unsere Stadt.

Würzburg. In einem hiesigen Logis erschloß sich ein junger Mann aus Karlsruhe Namens Probst, weil er von seinem Vater die Einwilligung zur Verheirathung mit einem von ihm geliebten Mädchen nicht erlangen konnte.

find noch vier gestorben, so daß die Zahl der Todten nun 44 beträgt. Tagegen ist der dritte der verunglückten Schöne der Wittwe Heine aus Jägerburg nicht gestorben, wie zuerst gemeldet war. Nach Aussagen des Arztes dürfte er am Leben erhalten bleiben, wird jedoch das Augenlicht völlig verlieren.

Landau. Der 19 Jahre alte Schieferdeckergehilfe Emil Hornbach, der das Geschäft seiner Mutter führte, war an einem Tische mit Ausbesserungsarbeiten beschäftigt. Plötzlich kam die Leiter, auf der er stand, in's Rutschen, Hornbach konnte sich nirgends halten und fiel auf das eiserne Gartengeländer, von dem er am Rücken aufgespritzt wurde. Er starb sehr bald darnach.

Ludwigshafen. Die künstliche Herstellung des Indigo soll in der hiesigen Anilinfabrik erfunden worden sein. Dies würde eine schwere Schädigung des englischen Handels bedeuten.

Württemberg.

Stuttgart. Der in Folge seines Zweikampfes mit dem preussischen Legationssekretär Freiherrn v. Wangenheim kürzlich mit Pension verabschiedete württembergische Premierlieutenant Graf Woldegar v. Urzful-Gyllenband hat sich dieser Tage mit der inzwischen geschiedenen Gemahlin seines Duellgegners, Frau Lucy v. Wangenheim, geb. Ahrensfeldt (einer Amerikanerin) vermählt.

Heilbronn. Kürzlich hat hier die Betriebsöffnung der von der Allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft in Berlin erbauten elektrischen Bahn, Kaiserstraße - Oststraße und der Verlängerunglinie Nordbahnhof - Südbahnhof, stattgefunden.

Ohmenheim. Am 28. November brannten hier neun Gebäude ab. Der Brandstiftung war sofort der 31jährige geistesgestörte Fritz Knedel verdächtig. Man sah denselben in eines der brennenden Häuser springen, aber nicht mehr herauskommen.

Schorndorf. Unlängst in der Frühe wurde von böswilliger Hand versucht, den um acht Uhr durchpassirenden Schnellzug zum Entgleisen zu bringen.

Tübingen. Dieser Tage verübte Cand. jur. Emil Kiefer, Sohn eines hiesigen Rechtsanwalts, Selbstmord. Kiefer hand vor seiner ersten juristischen Prüfung und hatte sich in letzter Zeit zu sehr überarbeitet, so daß er wiederholt Verabreichungsmittel nehmen mußte.

Ulm. Der Raubmörder Bernhard Benschel von Altheim, welcher zwei auf der Straße Neu-Ulm-Offenhausen in letzter Zeit verübten Raubmorde auf dem Gewissen hat, hat sich von Göttingen aus, aller Geldmittel entbößt, freiwillig der Polizei in Neu-Ulm gestellt.

Wünstingen. In unserer Gegend vollzieht sich, namentlich seit Gründung des Barackenlagers, ein förmlicher Kampf um die Wirthschaften, welche von Großbauern zu hohen Preisen gekauft oder gepachtet werden.

Wünstingen. In unserer Gegend vollzieht sich, namentlich seit Gründung des Barackenlagers, ein förmlicher Kampf um die Wirthschaften, welche von Großbauern zu hohen Preisen gekauft oder gepachtet werden.

Wünstingen. In unserer Gegend vollzieht sich, namentlich seit Gründung des Barackenlagers, ein förmlicher Kampf um die Wirthschaften, welche von Großbauern zu hohen Preisen gekauft oder gepachtet werden.

Baden.

Karlsruhe. Kürzlich wurde die Theilstraße Karlsruhe-Ettlingen der Altbahnhof ohne besonderes Ceremoniell eröffnet. Gleichzeitig stellte die bisherige Kolalbahn Karlsruhe-Ettlingen ihren Betrieb ein.

Konstanz. Der Salon dampfer „Kaiser Wilhelm“ ist unlängst in Ulbingen (Ueberlingersee), während er ein aufgefahrene Segelschiff bergen wollte, auf den Strand gelaufen und konnte erst nach mehrtägiger Anstrengung wieder flott gemacht werden.

Wannheim. In dem Orte Wallburg ergriff ein Großfeuer zehn Wohnhäuser und acht Scheunen ein. Der Schaden ist ein sehr großer, da viel Vieh mitverbrannte.

Weinheim. Im Oktober v. J. reinigte der Stuhlwaucher H. Widmayer in der elterlichen Wohnung seinen geliebten Revolver. Plötzlich entlud sich der Revolver und die Kugel drang der ihm gegenüber sitzenden Schwester Margarethe unterhalb des

rechten Auges in den Kopf. Die Bedauernswerthe war augenblicklich todt. Der unglückliche Bruder wurde dieser Tage von der Mannheimer Strafkammer zu vier Monaten Gefängniß verurtheilt.

Elßaß-Lothringen.

Neudorf. Zwei Brüder von hier, die am Rhein beschäftigt waren, gerieten auf dem Heimweg mit einander in Streit. Der eine der Beiden ließ sich hierbei so weit hinreißen, daß er dem Bruder, einem Vater von fünf Kindern, mit einem Messer den Bauch aufschnitt. Der Verletzte liegt lebensgefährlich darnieder.

Wörth. Der Kaiser hat der hiesigen katholischen Gemeinde die drei Glocken für die neue Kirche zum Geschenk gemacht. Der katholische Pfarrer hatte drei Entwürfe eingereicht, worauf sich der Kaiser für den theuersten entschied.

Luxemburg.

Luxemburg. Nach zehntägiger, mitunter leidenschaftlicher Debatte und nachdem das Kabinett Eschen im letzten Augenblick den Klerikalen nachgegeben, nahm die Kammer mit 27 gegen 16 Stimmen die Aenderung des Schulgesetzes an, wonach die Mitwirkung des Lehrers beim Religionsunterricht erweitert wird.

Oesterreich.

Wien. Nach den statistischen Aufstellungen des Wiener Magistrats zählte man am 1. Oktober 1897 in den 367 städtischen Volks- und Bürgerschulen insgesamt 173,376 Schulkinder, und zwar 85,188 Knaben und 88,188 Mädchen.

Aussig. In einem Neubau stürzte das Gerüst vom dritten Stock herab. Vier Arbeiter wurden getödtet, vier schwer verletzt.

Brünn. Neulich Nachts erfolgte im Verbindungsschachte ein Wassereinbruch aus der Sohle. Gefahr für die Stadt und die Grube ist ausgeschlossen.

Budapest. Die Regierung hat für Kunstgewerbewecke, speziell zur Unterbringung der Kunstgewerbeausstellungen ein neues prächtiges Palais, bei welchem zum ersten Male versucht wurde, ungarische Baumstoffe zu modernisieren, erbaut.

Graz. Der freireligiöse Sprecher Bruno Wille wurde vom Verbrechen der Religionsstörung freigesprochen, jedoch wegen Schmähung staatlich anerkannter Religionsgenossenschaften zu einwöchiger Arrest verurtheilt.

Prag. In der Ferdinandstraße und der Josephstafelne ist es zu nationalen Konflikten unter den Mannschaften gekommen. Eine Parouille erschlug einen Korporal und 21 Mann wurden verwundet.

Wien. In der Ferdinandstraße und der Josephstafelne ist es zu nationalen Konflikten unter den Mannschaften gekommen. Eine Parouille erschlug einen Korporal und 21 Mann wurden verwundet.

Wien. In der Ferdinandstraße und der Josephstafelne ist es zu nationalen Konflikten unter den Mannschaften gekommen. Eine Parouille erschlug einen Korporal und 21 Mann wurden verwundet.

Wien. In der Ferdinandstraße und der Josephstafelne ist es zu nationalen Konflikten unter den Mannschaften gekommen. Eine Parouille erschlug einen Korporal und 21 Mann wurden verwundet.

Schweiz.

Bern. Im Nationalrathe bezeichneter Forrer (Zürich) die Schweizer Gewandtschaften in Washington und Buenos Ayres als überflüssig. Er kündigte an, er werde nächstes Jahr den Antrag auf Abschaffung derselben stellen.

Zürich. In der Züricher Thierarzneischule wurde kürzlich ein eingetragter wulsthafter Hund im Beisein der Studenten sezirt. Beim Spalten des Kopfes spritzten unglücklicher Weise Tropfen der blutigen Hirnmasse den beiden Professoren Ziffko und Gerhardt in die Augen.

Schaffhausen. Zwischen Thaltingen und Hertlingen entgleiste neulich Abends ein Schnellzug. Zwei Personenwagen stürzten einen drei Meter hohen Damm herab.

St. Gallen. In St. Gallen starb Arnold Repli, gemeyener Gesandter der schweizerischen Eidgenossenschaft in Wien, 82 Jahre alt.